



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Markus Tressel MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 16.01.2018
Seite 1 von 1

Norbert Barthle, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2100
FAX +49 (0)30 18-300-2119

psts-ba@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Kollege,

Lieber Herr Tressel,

Ihre Frage Nr. 78/Januar:

Wie haben sich die Kostenkalkulation (bitte aufschlüsseln nach Planungs- und Baukosten) und der Zeitplan (Beginn und Abschluss des Architektenwettbewerbs sowie des Planfeststellungsverfahrens, Baubeginn, Fertigstellung) für den Ersatzneubau der Fechinger Talbrücke gegenüber dem Stand von Ende 2016 verändert und welche Gründe haben diese Veränderungen nach Kenntnis der Bundesregierung?

beantworte ich wie folgt:

Die auf Grundlage einer ersten Kostenschätzung in 2016 ermittelten Kosten variierten zwischen 71,9 Mio. € und 92,1 Mio. €.

Im Rahmen der nachfolgenden Vorplanung wurden aufgrund des höheren Detaillierungsgrades eine größere Bauwerkslänge sowie weitere bis dato konkretisierte Belange, wie u. a. aktuelle Baukosten, berücksichtigt. Nach der im Zuge der Vorplanung vorgenommenen Kostenschätzung belaufen sich die Kosten der Vorzugsvariante auf rd. 126 Mio. € (Planungskosten betragen rd. 8 bis 12 % der Baukosten).

Auch der Zeitplan wurde konkretisiert. Berücksichtigt wird die Durchführung des Realisierungswettbewerbs, der bis voraussichtlich 2019 abgeschlossen sein wird. Dem schließen sich die Entwurfsplanung und das Planfeststellungsverfahren zur Erlangung des Baurechts an. Nach der Genehmigung des Bauwerksentwurfs folgen die öffentliche Ausschreibung der Leistungen und deren Vergabe.

Mit freundlichen Grüßen

SB
Norbert Barthle

